

// 001 // Termine und Aktuelles

// 001 //
Termine und
Aktuelles

- 20.06. Statistisches Bundesamt stellt Studie „Alter im Wandel“ vor [..mehr](#)
- 21.06. Bundesauftakt zum **Tag der Architektur 2011** [..mehr](#)
- 24.06. **Freitagscafé** - Projektbörse [..mehr](#)
- 29.06. Mittwochs in Mitte: **Wohnen ohne Hindernisse** [..mehr](#)
- 22.08. Berlin Agora: **Stadtentwicklungspolitik** [..mehr](#)
- 12.11. **Informationsveranstaltung und – börse:** „Wohnen bleiben im Kiez“ [..mehr](#)

// 002 // Informationen aus dem Netzwerk

// 002 //
Informationen aus dem
Netzwerk

- Neue Informationsseite zum Thema „**Baugemeinschaften in Berlin**“ [..mehr](#)
- **Baugruppe Friesennerze** gewinnt **Sonderpreis** im Wettbewerb [..mehr](#)

Interessantes von Anderswo

- **Baugemeinschaftspreis Hamburg** [..mehr](#)
- **Gemeinsam statt einsam:** Generationswohnen in Arnstadt-Ost [..mehr](#)

// 003 // Genossenschaften

// 003 //
Genossenschaften

- Zwei freie Wohnungen in **Genossenschaftsprojekten** der genowo eG [..mehr](#)

// 004 // Wohnen zur Miete

// 004 //
Wohnen zur Miete

- **Wohngemeinschaft gesucht** [..mehr](#)
- Rentnerin sucht **Seniorenwohnung/ -WG** [..mehr](#)
- **Raum für Wohnprojekt** in der Großsiedlung Mariengrün [..mehr](#)

// 005 // Publikationen/

// 005 //
Publikationen /
Veranstaltungen

- Rundschreiben der **KfW Bankengruppe** [..mehr](#)
- Letzter Newsletter des Projektes: „**Integrierte Transfer-Strategie**“ [..mehr](#)
- **WohnBund-Beratung NRW GmbH** [..mehr](#)
- **Pressebox**
FAZ: Neue Großwohnsiedlung in Berlin [..mehr](#)
Der Tagesspiegel: Viele Projekte scheitern durch Flausen im Kopf [..mehr](#)
Immo-Magazin: Megatrend: Generationenübergreifend [..mehr](#)

// 001 // Termine und Aktuelles

Statistisches Bundesamt stellt Studie „Alter im Wandel“ vor

Termin: 20. Juni 2011 um 14.00 Uhr

Ort: i-Punkt Berlin, Friedrichstr. 50

Das Statistische Bundesamt stellt eine neue Studie zu älteren Menschen in Deutschland und der EU vor. Neben Beiträgen zum demografischen Altern sowie zur Politik für ältere Menschen werden im anschließenden Forum "Was heißt schon alt?" - Eine Lebensphase im Umbruch" Vertreter der Politik, der Wissenschaft, der Statistik sowie ein prominenter Seniorenvertreter mit den Teilnehmern diskutieren. <<

Um Anmeldung wird gebeten. Weitere Informationen sowie das Programm finden Sie unter:

<http://www.destatis.de/jetspeed/portal/cms/Sites/destatis/Internet/DE/Navigation/Veranstaltungen/Veranstaltungen.psm1>

Bundesauftritt zum **Tag der Architektur 2011**

Termin: 21. Juni 2011 um 13.00 Uhr

Ort: Amerika-Haus, Hardenbergstraße 22-24 in Berlin

Als Auftakt zum diesjährigen Tag der Architektur lädt die Bundesarchitektenkammer zur **Podiumsdiskussion** ein. Es geht um die Fragen neuer Wohnformen, neuer Nutzungskonzepte, aber auch welche Anforderungen der demografische Wandel mit sich bringt. Auch die politischen und finanziellen Rahmenbedingungen des Wohnungsbaus werden diskutiert. Auf dem Podium werden BAK-Präsident Sigurd Trommer, Prof. Arno Brandlhuber, Prof. Georg Sahner, Dr. Hunger, Referent GdW sowie Prof. Wolfgang Bosse (Sprecher der Baugruppe Weißensee) diskutieren.

Um **Anmeldung** wird gebeten: kluge@bak.de.

Weitere **Informationen** finden Sie unter: <http://www.tag-der-architektur.de/site/573/default.aspx> <<

Freitagscafé am 24.06.2011

Das nächste Freitagscafé am 24.06. findet wieder in den bekannten Räumlichkeiten in der **Neuen Mälzerei**, Friedensstraße 91, 10249 Berlin von **16.00 Uhr bis 18.00 Uhr** statt.

Rund um das **Gemeinsame Bauen und Wohnen** stellen sich kurz vor der Sommerpause wieder interessante Projekte vor, u. a. drei Projekte zur Miete. Ein Projekt wird die Großsiedlung Mariengrün (DEGEWO) sein, für die Wohngruppen gesucht werden.

Anmeldung und Nachfragen bitte über die Beratungsstelle Netzwerkagentur GenerationenWohnen,

Tel.: 030 69081 777, Email: beratungsstelle@stattbau.de, Internet: <http://www.netzwerk-generationen.de> . <<

Mittwochs in Mitte: **Wohnen ohne Hindernisse – Das ist unser Haus!**

Termin: 29. Juni 2011 von 17.00 – 19.00 Uhr

Ort: Nordbahnstraße 17, 13359 Berlin


Barrierefreies Wohnen gewinnt zunehmend an Bedeutung. Verantwortlich sind dafür nicht nur der demografische Wandel und der steigende Anspruch nach einem selbstbestimmten Leben von Menschen mit Behinderung. Wohnen ohne Hindernisse wird immer mehr zu einer modernen Wohnform im Sinne eines flexiblen, lebensbegleitenden Wohnens.

beratungsstelle@stattbau.de

www.stattbau.de

STATTBAU
BERLIN

Im Auftrag der

 Berlin **Planen**

Senatsverwaltung
für Stadtentwicklung

Die Referentin Frau **Ulrike Rau**, Dipl.-Ing. (TU), Architektin und Mitinhaberin des Büros "*dieRaumhandlung*" in Berlin, berichtet über barrierefreies und seniorengerechtes Bauen im Neubau und im Bestand. Frau **Constance Cremer**, Dipl.-Ing. für Architektur und Multimediadesignerin sowie Betreuerin der "*Netzwerkagentur – GenerationenWohnen*" berichtet über Aspekte ihrer Arbeit und Tendenzen im "*neuen Wohnen*".

Anmeldung bei: Greta Ziese, Tel.: 030 322 940 211, Email: g.ziese@mobidat.net

Weitere **Informationen** finden Sie unter: <http://www.mobidat.net/?id=324> <<

Berlin Agora: **Stadtentwicklungspolitik: Anwendungsfall Köpenicker Straße**

Termin: 22. August 2011 um 18.30 Uhr

Ort: RADIALSYSTEM V GmbH, Holzmarktstr. 33, 10243 Berlin

Vom Wut- zum Mut- zum Meisterbürger - die "Berlin Agora" ist ein Experiment und ein Angebot zu gelebter Partizipation: Machen Sie mit und bringen Sie Ihre Ideen zur Zukunft Berlins zu Gehör – herzlich Willkommen!

Neben einer Menge weiterer interessanter Veranstaltungen lädt die **Stiftung Zukunft Berlin** im Rahmen der Berlin Agora ein, über **leitende Stadtentwicklungspolitik** eines konkreten Anwendungsfalls zu diskutieren. Da die Versuche, die Brachen zwischen RADIALSYSTEM V und Köpenicker Straße kreativ zu nutzen, immer wieder scheitern, aktiviert die Stiftung Zukunft Berlin Persönlichkeiten und Partnerinstitutionen der Stadt mit dem **Ziel, gemeinsame Positionen zu entwickeln** und zu kommunizieren und so **Mitverantwortung für Berlin zu übernehmen**. Damit soll erreicht werden, öffentliche Angelegenheiten Berlins nicht allein der Politik zu überlassen und strategisch die Qualität von Entscheidungen für die Stadt zu verbessern. <<

Weitere **Informationen** sowie **Veranstaltungen** finden Sie unter: <http://www.berlin-agera.de/2208-stadtentwicklungspolitik>

Informationsveranstaltung und – börse: „Wohnen bleiben im Kiez“

Das Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg lädt in Kooperation mit der Netzwerkagentur GenerationenWohnen ein: Im Rahmen des Projektes "Demografischer Wandel" sind im Jahr 2011 im Bezirk mehrere Informationsveranstaltungen zum Thema „**Mehrgenerationenwohnen, altersgerechte und gemeinschaftliche Wohnformen**“ in Kooperation mit der Netzwerkagentur GenerationenWohnen geplant.

Am 12.11.2011 findet eine **Informationsveranstaltung und – börse** im Rathaus Schöneberg statt, in der neben Vorträgen und einer Podiumsdiskussion auch eine Art „Marktplatz“ geplant ist, auf dem sich die Besucher an kleinen Tischen austauschen und kennenlernen und sich im Rahmen einer Ausstellung weiter informieren können. Außerdem besteht die Möglichkeit, sich im Rahmen einer Exkursion ein nahe gelegenes Modellvorhaben vor Ort anzusehen.

Für weitere Informationen zur Veranstaltung wenden Sie sich bitte an die Beratungsstelle Netzwerkagentur GenerationenWohnen,

Tel.: 030 69081 777, Email: beratungsstelle@stattbau.de, Internet: <http://www.netzwerk-generationen.de> . <<

// 002 // Informationen aus dem Netzwerk

Neue Informationsseite zum Thema „**Baugemeinschaften in Berlin**“

An Baugemeinschaften und Baugruppen Interessierte können sich über eine **neue Internetpräsenz** zum Thema „Baugemeinschaften in Berlin“ freuen. Diese Seite bietet eine Sammlung von **Hintergrundinformationen**, wodurch sich eine sinnvolle Ergänzung zu unserer Website sowie zu den Informationen für Baugemeinschaften der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung ergibt. Kernaussage ist die hohe Bedeutung **professioneller Bauherrenbetreuung**.

Schauen Sie einfach mal nach unter: baugemeinschaft-berlin.de <<

Baugruppe Friesennerze gewinnt **Sonderpreis** in einem bundesweiten Wettbewerb

Zum Thema: „**Technikunterstütztes Wohnen - Selbstbestimmt leben zu Hause**“ hat ein bundesweiter Wettbewerb stattgefunden. Auslober war das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Unter den 18 Preisträgern haben die Friesennerze mit ihrem Konzept „Alternatives Wohnen im Alter“ einen Sonderpreis „Zivilengagement und Technik“ erhalten.

Die Netzwerkagentur gratuliert den Protagonisten!

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.bmfsfj.de/BMFSFJ/aeltere-menschen,did=172426.html> <<

Interessantes von Anderswo

Baugemeinschaftspreis Hamburg 2011

Die Hamburger Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt, Agentur für Baugemeinschaften, hat einen Baugemeinschaftspreis ausgelobt. Bis zum 1. März 2011 haben sich 22 Baugemeinschaften mit ihren Projekten vorgestellt. Die Ausstellung zum Baugemeinschaftspreis findet vom 28. Juni bis zum 24. Juli 2011 im Stadtmodell Hamburg, Wexstraße 7 in der Neustadt statt.

Weitere **Informationen** sowie die **Dokumentation** zum Baugemeinschaftspreis finden Sie unter: <http://www.hamburg.de/baugemeinschaften/2716438/baugemeinschaftspreis.html> <<

Gemeinsam statt einsam: Generationswohnen in Arnstadt-Ost

Erstes Thüringer Mietwohnprojekt seit November 2009 bezogen

„Vier Jahre sind von der ersten Idee bis zum Einzug vergangen. Mit viel Mut, Ausdauer, Zielstrebigkeit aber auch Risikobereitschaft und Offenheit von Seiten aller Beteiligten konnte der Traum von „Gemeinsam statt einsam. Generationswohnen in Arnstadt-Ost“ wahr werden. Zum Jahreswechsel 2009/2010 zogen über 90 Menschen in das erste gemeinschaftlich orientierte Mietwohnprojekt dieser Dimension in Thüringen ein. Am 8. Mai 2010 wurde zum ersten Mal gemeinsam in den neuen Räumlichkeiten gefeiert und so die großzügige Terrasse und der Garten zünftig eingeweiht. (...)“

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.wohnstrategen.de/wohnprojekte/gemeinsam-statt-einsam-generationswohnen-in-arnstadt-ost> <<

// 003 // Genossenschaften

Zwei freie Wohnungen in **Genossenschaftsprojekten** der genowo eG

Im Wohnprojekt **Lausitzer Straße 38** in Berlin Kreuzberg – einem Neubau (Niedrigenergiehaus) mit sonniger Wohnküche, Schlafzimmer, großem Balkon sowie einer Gemeinschaftswohnung mit Dachgarten – wird eine Wohnung ab ca. 15. August 2011 bezugsfertig. Die Wohnfläche beträgt 55,83 m² mit einer NK-Miete von 502,11 €.

Im Wohnprojekt **Pintschstraße 5** in Berlin-Friedrichshain – einer Dachgeschosswohnung (Niedrigenergiestandard) im Altbau ohne Aufzug, mit Küche, Wohnzimmer, zwei Schlafzimmern, Terrasse und einer Gemeinschaftswohnung wird eine Wohnung zum 01. September 2011 frei. Die Wohnfläche beträgt 82,14 m² mit einer NK-Miete von 725,64 €.

Bei **Interesse** an einem der beiden Angebote finden Sie weitere Informationen unter www.genowo.de bzw. können sich auch gerne telefonisch: 030 - 810 3333 50 informieren. <<

// 004 // Wohnen zur Miete

Wohngemeinschaft gesucht

Frau 65+, vital und weltoffen möchte in einer **Wohngemeinschaft** leben. Wo ist ein Platz frei oder Interesse an einer Neugründung? Auch Einzelwohnung zur Miete.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Gerda Mohr, Tel.: 844 177 72 oder an die Beratungsstelle Netzwerkagentur GenerationenWohnen, Tel.: 030 69081 777, Email: beratungsstelle@stattbau.de, Internet: <http://www.netzwerk-generationen.de>. <<

Rentnerin sucht eine **kleine generationenübergreifende Seniorenwohnung/-wohngemeinschaft** oder auch eine große 1-Zimmer-Wohnung in Zehlendorf oder Steglitz. Sie liebt Gartenarbeit.

Bitte melden Sie sich telefonisch unter 810 999 00 oder 0174/6270738 bei Frau Marianne Seeliger oder bei der Beratungsstelle Netzwerkagentur GenerationenWohnen, Tel.: 030 69081 777, Email: beratungsstelle@stattbau.de, Internet: <http://www.netzwerk-generationen.de>. <<

Raum für Wohnprojekt in der Großsiedlung Mariengrün

Ab 2012 beginnt die Sanierung der Großsiedlung Mariengrün (Marienfelde). Auf einer Gesamt-Wohnfläche von 164.00 m² werden in 2410 Wohneinheiten sowohl Miet- als auch Eigentumsprojekte entstehen, für die noch Wohngruppen gesucht werden.

Das Projekt wird im nächsten Freitagscafé (>>) thematisiert. Zudem erhalten Sie weitere Informationen bei der Beratungsstelle Netzwerkagentur GenerationenWohnen, Tel.: 030 69081 777, Email: beratungsstelle@stattbau.de, Internet: <http://www.netzwerk-generationen.de>. <<

// 005 // Publikationen / Auslobungen

Rundschreiben der **KfW Bankengruppe** vom 07.06.2011

Modellvorhaben „Niedrigenergiehaus“

Noch bis zum 30.06.2011 können sich Bauherren und Sanierer mit ihren Vorhaben bei der Deutschen Energie-Agentur GmbH (dena) um die Teilnahme am Modellvorhaben "Auf dem Weg zum EffizienzhausPlus" bewerben. Die dena sucht 40 Ein- und Mehrfamilienhäuser, die zeigen sollen, wie ein nahezu klimaneutraler Gebäudebestand erreicht werden kann. Die Modellprojekte profitieren von erhöhten Tilgungs- und Baubegleitungszuschüssen sowie Förderhöchstbeträgen durch die KfW Bankengruppe und der Qualitätssicherung durch die dena.

Bewerbungen sind einzureichen unter www.zukunft-haus.info/effizienz-hausplus

Die aktuellen Konditionen der KfW zu den Förderprogrammen Energieeffizient Sanieren, Energieeffizient Bauen und Wohnraum Modernisieren finden Sie unter: <http://www.kfw.de/kfw/de/Inlandsfoerderung/Programmuebersicht/index.jsp>
[<<](#)

Projekt: „Integrierte Transfer-Strategie“

Die Flächeninanspruchnahme in Deutschland umfasste 2006 noch immer 106 ha pro Tag. Ziel der Bundesregierung für 2020 sind 30 ha pro Tag.

Das Projekt „Integrierte Transfer-Strategie“ (ITS), gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung, untersuchte das Thema und ist Ende des vergangenen Jahres abgeschlossen worden. Es wurden Studien durchgeführt und ausgewertet, die exemplarisch am Themenfeld der Nachhaltigen Flächennutzung den Transfer von Innovationen untersuchten.

Schröder, T., Huck, J. & Haan, G. de (2011): *Transfer sozialer Innovationen. Eine zukunftsorientierte Fallstudie zur nachhaltigen Siedlungsentwicklung*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Zu bestellen ist das Buch mit der ISBN: 978-3-531-18139-4 beim VS-Verlag:

<http://www.vs-verlag.de/Buch/978-3-531-18139-4/Transfer-sozialer-Innovationen.html>

[<<](#)

WohnBund-Beratung NRW GmbH

Das Ministerium für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen veröffentlichte zum Thema Baugruppen und Wohngruppenprojekte ein Handbuch für Kommunen. Der Ratgeber stellt in Form eines Baukastensystems gute Beispiele, Methoden, Verfahren und Arbeitsschritte einzeln vor. Er soll im Sinne einer „Wikipedia für Wohngruppenprojekte“ unkomplizierte Unterstützung für Neulinge und am Thema interessierte Menschen bieten.

MWEBWV: *Baugruppen und Wohngruppenprojekte. Ein Handbuch für Kommunen.*

Die Broschüre kann bei den Gemeinnützigen Werkstätten Neuss GmbH bestellt werden. Bitte senden Sie Ihre Bestellung unter Angabe der Veröffentlichungsnummer **W-417** (per Fax, E-Mail oder Postkarte) an:

Gemeinnützigen Werkstätten Neuss GmbH

Am Henselgraben 3, 41470 Neuss; Telefax: 02131/ 9234-699; E-Mail: mwebwv@gwn-neuss.de [<<](#)

PRESSEBOX

FAZ: Neue Großwohnsiedlung in Berlin vom 16.06.2011 von Jörg Niendorf
Genossen, zur Sonne, ins Passivhaus! – der Möckernkiez

„Berlin klotzt: In Kreuzberg plant eine Genossenschaft, 400 Wohnungen nach Passivhausstandard zu bauen. Barrierefreies Wohnen und das Zusammenleben von Jung und Alt sind dabei fest vorgegebene Ziele. (...)“

Zum Weiterlesen: <https://www.faz.net/artikel/C30275/neue-grosswohnsiedlung-in-berlin-genossen-zur-sonne-ins-passivhaus-30437602.html> <<

Der Tagesspiegel: Viele Projekte scheitern durch Flausen im Kopf vom 11.06.2011 von Insa Lütke
Wie gemeinschaftliches Wohnen Wirklichkeit werden kann

(...) Vor dem Hintergrund des demografischen Wandels nimmt die Zahl der Single-Haushalte insbesondere im Alter immer mehr zu. „Zugleich stellen wir fest“, berichtet Constance Cremer von STATTBÄU, „dass sich immer mehr Menschen für gemeinschaftliche Wohnformen und wechselseitige Unterstützung interessieren.“ (...)

Zum Weiterlesen: <http://www.tagesspiegel.de/wirtschaft/viele-projekte-scheitern-durch-flausen-im-kopf/4272258.html> <<

Immo-Magazin: Megatrend: Generationenübergreifend vom 27.05.2011 von Gerhard Rodler
ÖSW setzt auf Barrierefreiheit und Mehrgenerationenthema

„Das Besondere an dem Projekt ist der flexible Wohnraum für alle Bewohner, der sich an die Bedürfnisse jeder einzelnen Person anpassen lässt. Besonderer Wert wird bei diesem Projekt auf flexiblen Wohnraum gelegt, um sowohl dem Wohnen verschiedener Generationen miteinander als auch der Integration von behinderten Familienmitgliedern gerecht zu werden. Genau das entwickelt sich in Österreich immer mehr zum Megatrend im Wohnbausektor: Mehrgenerationenthema und Barrierefreiheit. (...)“

Zum Weiterlesen: http://immobilien-magazin.biz/article/Megatrend%3A_Generationenübergreifend/0 <<

Impressum:

Netzwerkagentur GenerationenWohnen
Im Auftrag der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung
STATTBÄU GmbH
Im Umweltforum Auferstehungskirche
Pufendorfstr. 11 | 10249 Berlin
Tel.: 030 / 690 81 – 0
Fax: 030 / 690 81 – 111
Redaktion: C. Cremer (V.i.S.d.P.), S. Eylich, T. Killewald,
H. Pfander, M. Hartmuth
www.netzwerk-generationen.de | www.stattbau.de

Newsletter abonnieren:

Newsletter@stattbau.de

Newsletter abbestellen:

Newsletter-abbestellen@stattbau.de

Für Projektinhalte innerhalb des Newsletter ist der jeweilige Autor verantwortlich. Die Artikel stellen die Meinung dieses Autors dar und spiegeln nicht grundsätzlich die Meinung der Netzwerkagentur. Bei einer Verletzung von fremden Urheberrecht oder sonstiger Rechte, ist auf die Verletzung per E-mail hinzuweisen. Bei Bestehen einer Verletzung wird diese umgehend beseitigt.